

# «Klimaoasen» Innerschweiz mit Edelkastanien



Projektleiter Martino Froelicher von der Albert Koechlin Stiftung AKS begrüsst die Gäste zur Eröffnung der «Klimaoase» in Immensee.

Zum 25. Geburtstag der Albert Koechlin Stiftung (AKS) schenkt die Stiftung 25 Gemeinden der Innerschweiz eine «Klimaoase». Im Gesamtpaket inbegriffen sind eine Baumpflanzung, die Möblierung unter dem Baum, ein feierlicher Eröffnungsanlass und zwei informative Ausstellungsteile zum Thema Klimawandel/Klimaanpassung.

## Erhalt des Lebensraums

Mit den zu erwartenden zunehmenden Hitzetagen werden Bäume und Grünflächen im Siedlungsgebiet immer wichtiger. Die Albert Koechlin Stiftung engagiert sich für den Erhalt des Lebensraumes in der Innerschweiz. Sie unterstützt die Bestrebungen, das Klima konsequent zu schützen und uns gleichzeitig an die neuen Klimabedingungen anzupassen. Dies nicht zuletzt auch zum Erhalt unserer Lebensqualität. Dazu gehört die Pflanzung von schattenspendenden Bäumen, die als Oasen wirken. Die Auswahl der Baumarten zielt darauf ab, nur widerstandsfähige Arten zu pflanzen, die mit den Auswirkungen des Klimawandels klarkommen. Dazu zählt auch die Edelkastanie.

## Was bringen Klimaoasen?

Im Schatten von gross gewachsenen Bäumen ist tagsüber eine Kühlung von bis zu 7°C möglich. Grosse Bäume verdunsten bis zu 600 Liter Wasser pro Tag und schaffen so eine kühle Atmosphäre. Weiter nehmen sie das klimawirksame CO<sub>2</sub> auf, speichern es in ihrem Holz und filtern den Feinstaub aus der Luft. Für eine Fülle von Tieren, Flechten und Pilzen bieten sie einen idealen Lebensraum. Die Pflanzung von Bäumen ist eine einfache Massnahme mit grosser Wir-



Vertreter der Albert Koechlin Stiftung AKS, des Bezirksrats Küssnacht sowie von suisseplan bei der Pflanzung der jungen Edelkastanie.

kung. Zudem können mit Baumpflanzungen Menschen für die klimapositive Wirkung von Grünräumen sensibilisiert werden.

## Eröffnung Bezirk Küssnacht SZ und Adligenswil LU

Am 8. September 2023 fand im Strandbad Staldenmatt in Immensee die Eröffnung der «Klimaoase» im Bezirk Küssnacht statt. Gepflanzt wurde eine Edelkastanie, deren schattenspendende Wirkung die Bevölkerung künftig auf dem neu mit Tisch, Bank und Stühlen aus Kastanienholz ausgestatteten Ruheplatz geniessen kann. Nach dem erfolgreichen Re-Audit als Energiestadt in diesem Jahr, rücken im Bezirk Küssnacht neben der nachhaltigen Nutzung von Energie die beiden Themen Klimawandel und Klimaanpassung immer mehr in den Fokus, was sich auch im energie- und klimapolitischen Programm für die Energiestadtperiode 2023-2026 widerspiegelt. Mit ein Grund zur Pflanzung einer Edelkastanie in der Küssnacher «Klimaoase» war die Tatsache, dass es sich um eine einheimische Edelkastanie handelt, welche in der örtlichen Baumschule von Toni Sidler gezogen und veredelt wurde. Auch die Gemeinde Adligenswil erhält am 21. Oktober 2023 mit der Pflanzung einer Edelkastanie eine «Klimaoase».

## Edelkastanien-Gartenmöbel der KASTE A GmbH

Tische, Bänke und Stühle aus Kastanienholz für das Projekt «Klimaoasen» Innerschweiz sind ökologische Produkte der Firma KASTE A GmbH in Hünenberg. Dafür verwendet wird unbehandeltes, wetterfestes Edelkastanienholz, hauptsächlich aus dem Tessin. Die Holzverarbeitung, die Produktion der Metallgestelle sowie die Montage des «Klimaoasen»-Mobiliars werden in den Werkstätten der Stiftung Brändi ausgeführt.

Die für die «Klimaoasen» eingesetzte Linie Ascona© zeichnet sich durch ein zeitloses Design und eine grosse Bequemlichkeit aus. Die geschwungene Form der Metallgestelle sowie die filigranen Latten aus Massivholz sorgen für einen optimalen Sitzkomfort. Das Design der Linie ermöglicht es, bei Bedarf einzelne Holzlatten auszuwechseln. Unter dem Einfluss von Sonne und Regen geht die anfänglich hellbraune Farbe des Kastanienholzes allmählich in einen silbergrauen Ton über, der mit der Farbe der Metallgestelle korrespondiert.



Die an der Pflanzung beteiligten Vertreter übergeben die direkt am Ufer des Zugersees neugeschaffene «Klimaoase» der Bevölkerung.

